



## HIRSCH Therm 5 in 1 PER Plus 250, HIRSCH Therm 5 in 1 Perimeterdämmung/Sockelplatte 250 nach allgemeiner Bauartgenehmigung Z-23.33-1118

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngößen und Messwerte	Grundlage
Material			Formteilelemente aus expandiertem Polystyrol (EPS). Automatenware, weiß.	-
Anwendungsgebiete			Das Perimeterdämmsystem darf abweichend von DIN 4108-10 zur Wärmedämmung von erdberührten Wänden und Kellerfußböden (statisch nichttragende Bauteile) aus massiven mineralischen Baustoffen in Bereichen der Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser angewendet werden.	aBG Z-23.33-1118
Euroklasse			E	DIN EN 13501-1
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda$	W/(m·K)	Im Sockelbereich außerhalb des Erdreichs: 0,035 Im Erdreich bei Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser: 0,039	DIN 4108-4 und aBG Z-23.33-1118
Dauerdruckbeanspruchung bei Stauchung $\leq 2\%$	$\sigma_2$	kPa	75	DIN EN 1606
Druckspannung bei 10 % Stauchung	$\sigma_{10}$	kPa	$\geq 250$	DIN EN 826
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	$\mu$		40/100	DIN 4108-4
Einbautiefe		m	$\leq 6$	aBG Z-23.33-1116
Plattenmaß Nennmaß Nutzmaß	Therm 5 in 1 PER Plus:		HIRSCH 5 in 1 Peri-Sockel 250:	
	<u>d = 80 - 300 mm:</u> 1265 x 615 mm 1250 x 600 mm		<u>80 <math>\leq</math> d &lt; 200 mm:</u> 1250 x 600 mm 1250 x 600 mm	
Kantenausbildung	Therm 5in1 PER Plus: Stufenfalz		HIRSCH 5 in 1 Peri-Sockel 250: stumpf	
Oberfläche	Waffelstruktur / Profilierung			
Lieferticken	80 - 300 mm			
Anwendungshinweise	Die Anwendung des Perimeterdämmsystems im Kapillarsaum des Grundwassers (i. d. R. ca. 30 cm über HGW) und im Bereich von drückendem Wasser ist nicht zulässig. Der anstehende Boden muss gut wasserdurchlässig sein. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach der Norm DIN 4095 vorzusehen. Die Dämmschicht des Perimeterdämmsystems darf unter Beachtung der Bestimmungen der allgemeinen Bauartgenehmigung abweichend von den Festlegungen der DIN 4108-2, Abschnitt 5.2.2, beim rechnerischen Nachweis des Wärmeschutzes berücksichtigt werden.			
CE-Kennzeichnungsschlüssel	<u>d <math>\leq</math> 200 mm:</u> EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)250-BS350-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10 <u>200 mm &lt; d <math>\leq</math> 280 mm:</u> EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)250-BS350-DLT(2)4-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10 <u>280 mm &lt; d <math>\leq</math> 300 mm:</u> EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)2-DS(70,-)3-CS(10)250-BS350-DLT(2)3-WL(T)3-WD(V)5-FTCD10			

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.hirsch-porozell.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen zu HIRSCH Porozell-Produkten stehen Ihnen unsere regionalen HIRSCH Porozell-Verkaufsbüros zur Verfügung. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.